

Bundesverdienstkreuz für Dirk G. Kronsbein

Bundespräsident Johannes Rau hat Dirk G. Kronsbein, dem Vorstandsvorsitzenden und Gründer der ultrafilter international AG in Haan, das Bundesverdienstkreuz verliehen. Der Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ist die einzige allgemeine Verdienstauszeichnung und damit die höchste Anerkennung, die die Bundesrepublik für Verdienste um das Gemeinwohl ausspricht. Der Bundespräsident hat in der letzten Zeit mit dieser Ordensverleihung die Aufmerksamkeit

der Öffentlichkeit besonders auf solche Leistungen lenken wollen, die neben sozialem Engagement auch zur Verbesserung von Berufschancen und zur Schaffung von Arbeitsplätzen beigetragen haben. Hervorragende unternehmerische Leistungen sowie wissenschaftliche Leistungen, mit denen neue Impulse vermittelt werden oder die zu zukunftsweisenden Innovationen führen, bilden ebenfalls eine Beurteilungsgrundlage für diese Ehrung. Bundespräsident Johannes Rau meint: „Das Bundesverdienstkreuz ist nicht ein Stück Metall auf dem Markt der Eitelkeiten, sondern ein Zeichen für mehr Mitgefühl, Menschlichkeit und Miteinander statt Gegeneinan-

der.“ Dirk G. Kronsbein gründete 1972 die ultrafilter gmbh, die heute ein führender europäischer Systemanbieter für Druckluft-Aufbereitungsanlagen und Dienstleister im Energiemanagement ist. Initialzündung und die Entwicklung des Unternehmens, das heute weltweit rund 800 Mitarbeiter beschäftigt, war die Erfindung des vielfach patentierten bindemittelfreien Hochleistungsfilter. Als innovativer Technologieführer setzt ultrafilter nach eigenen Angaben Branchenstandards und hat über die nationalen Grenzen hinweg in der Arbeitswelt das Bewusstsein dafür geschaffen, dass nur schadstofffreie und reine Druckluft am Arbeitsplatz und in industriellen



Dirk G. Kronsbein

Prozessen eingesetzt werden darf. Besonderen Anteil haben Dirk G. Kronsbein und seine Mitarbeiter auch an den Erfolgen auf dem Gebiet des Umweltschutzes und der Ressourcenschonung durch den Einsatz von energieeinsparenden Technologien bei der Druckluft- und Kondensataufbereitung.

